

LIEBE OVE-MITGLIEDER, LIEBE LESERINNEN UND LESER,

nach einem erfolgreichen Frühjahr und Sommer melden wir uns wieder bei euch und so haltet ihr in eurer Hand das neue OVE-Info. Wie ihr sicherlich schon gesehen habt, haben sich einige Mitglieder auf dem Umschlag präsentiert, die zur Finanzierung der neuen Hüllen beigetragen haben.

Wir bedanken uns für diese Unterstützung und bitten darum, diese Betriebe bei euren Einkäufen zu berücksichtigen. Im Einzelnen waren dies:

- Marco Wächtersbach, Fliesenlegermeister, Mackenzell
- Metzgerei Seng, Steinbach
- Restaurant und Pizzeria Casablanca, Eiterfeld

- Zweiradzentrum Weber, Inh. Albert Abel, Hünfeld
- VR-Bank NordRhön eG

Bedanken möchten wir uns auch recht herzlich bei Herrn Tino Greif -Interdesign-, der sich wieder in bewährter Weise um den Satz und Druck des Umschlages gekümmert hat.

Wir berichten in diesem Heft über:

- 110 Jahre OrchesterVerein Eiterfeld
- Aktivitäten der Teenys
- Erwerb von Jugendleistungsabzeichen
- Vereinsausflug 2012“ Dresden und Sächsische Schweiz“

Aber nun wünschen wir Euch viel Spaß beim neuen OVE-Info

Heiko Mähler

Impressum

Herausgeber:

OrchesterVerein Eiterfeld e.V.

Fliederweg 8, 36132 Eiterfeld

Tel: 06672/869223

eMail: info@orchesterverein-eiterfeld.de

Internet: www.orchesterverein-eiterfeld.de

Redaktion, Satz und Gestaltung:

Ludwig Hohmann, Heiko Mähler,

Thomas Kohlmann

Ausgabe Nr. 27 – Dezember 2011

110 JAHRE ORCHESTERVEREIN EITERFELD

Im Rahmen eines Festaktes feierte der OVE 110 Jahre erfolgreiche Vereinsarbeit. Als besondere Ehrung erhielt der Verein die Silberne Ehrenplakette des Landes Hessen für über 100 Jahre Vereinsarbeit. Neben hervorragender Musikpräsentation wurde auf dem Grillplatz Siegels bei Steinbach herzlich gefeiert.

Obwohl morgens noch kühl und nass, war die Feier um 10.00 Uhr morgens gut besucht. Von den 51 Aktiven sowie 251 Passiven und den 3 Ehrenmitgliedern des OVE hatten viele nachmittags noch Freunde und Familienmitglieder mitgebracht.

Dass hinter dieser erfolgreichen Vereinstätigkeit sehr viel Freizeitengagement steckt, weiß keiner so gut zu berichten wie der derzeitige 1. Vorsitzende, Heiko Mähler. Das Jubiläumskonzert zum 110. Geburtstag fand schon am 26. März statt. Im Mittelpunkt der Jubiläumsfeier im August stand die Überreichung der Silbernen Ehrenplakette des Landes Hessen. Diese Plakette erhalten Vereine, die schon über 100 Jahre aktiv sind. Landrat Bernd Woide überreichte diese Ehrung mit lobenden Worten: „Zwei Faktoren sind es, die einen Musikverein so erfolgreich werden lassen wie euren: erstens die Liebe zur Musik, zweitens der Gemeinsinn“. Auch Bürgermeister Hermann-Josef Scheich lobte den OVE als „feste Stütze im Vereinsleben der Marktgemeinde Eiterfeld“. Die Feier wurde bereichert durch musikalischen Genuss. Christopher Dehl, Übungsleiter des Vereins, machte mit 10 Blechbläsern Kultur der Spitzenklasse erlebbar.

Professionelle Jugendarbeit und viele Freizeitangebote sind neben dem Musizieren der Pulsschlag des OVE. Im Rückblick der letzten 10 Jahre in Form einer Bilderausstellung, präsentiert von Ludwig Hohmann und Heiko Mähler, wurde das verdeutlicht.

Im Rahmen der Festlichkeiten wurden für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft besonders geehrt: Thomas Kohlmann und Heiko Mähler. Weitere 29 passive Mitglieder wurden für langjährige Mitgliedschaft über 25 Jahre geehrt.

Die Hersfelder Zeitung beschrieb in ihrer Ausgabe vom 11. August 2011 die Entwicklung des OrchesterVereins Eiterfeld so: „Wachtmeister KONSE, ein ehemaliger Militärmusiker, sammelte 1901 die ersten Mitmusiker um sich und gründete eine Blaskapelle. Bei der Beschaffung der Instrumente war die Kolpingfamilie Eiterfeld aktiv beteiligt. Zackige Märsche waren die ersten Musikstücke. Darüber hinaus probte man eifrig Prozessionsmusik. Dies brachte dem OVE auch den Spitznamen "Fronleichnamskapelle" ein. Beide Weltkriege, sowohl 1914 bis 1918 als auch 1939 bis 1945, ließen die Vereinstätigkeit total ruhen. So langsam versammelten sich die Musiker in den 1950er Jahren wieder zum Hainfest. In den 1960er Jahren waren es nur noch 6 "Mann", die sich zum Musizieren trafen. "Mann" deswegen, weil erst Mitte der 1970er Jahre auch Mädchen im OVE musizierten. Ab dieser Zeit ging es steil bergauf. Unter Dirigent Ludwig Hohmann (von 1976 bis 2007) beteiligte sich der OrchesterVerein fast an allen gesellschaftlichen Veranstaltungen in Eiterfeld.

Dies führt auch der heutige Dirigent Heiko Waterkamp (seit 2007) so fort.

Allein für das erste halbe Jahr kann der Verein eine stolze Bilanz aufstellen: Frühlingmarkt Eiterfeld, Kreuzweg im Pastoralverbund auf Point Alpha, Musik

und Tanz im Dorf, 120 Jahre Kolping Ufhausen, Bundesmusikfest des Musikbundes Vorderrhön in Dammersbach, Festzug Fw Dittlofrod/Körsbach, Festzug 1225 Jahre Dorndorf....“

(Text: Ludwig Hohmann)

DIE TEENYS – EIN JUGENDORCHESTER MACHT SCHLAGZEILEN

Mit den Beiträgen zur Sommerveranstaltung "Musik und Tanz im Dorf" und zum Adventskonzert 2011 am 1. Advent in der Arzeller Kirche haben die OVE-Teenys unter Leitung von Frank Herr, Eiterfeld, erneut ihr Können bewiesen.

Wir freuen uns über 10 neue Musikerinnen und Musiker, die sich in 2011 in unserem Jugendorchester eingefunden haben.

Folgende Teenys sind seit diesem Jahr im Nachwuchsorchester und werden ganz sicher viel Spaß beim Bläserwochenende vom 13. – 15. Januar 2012 in Rotenburg/F. haben.

Querflöte:

Katharina Hartmann	Eiterfeld
Lisa Kummer	Eiterfeld
Theresa Ruppert	Eiterfeld

Klarinette:

Moritz Reinmöller	Bad Hersfeld
Sergej Tissen	Bad Hersfeld
Loreen Elstner	Eiterfeld

Alt-Saxophon:

Julia Giebel	Leimbach
Magdalena Hartmann	Eiterfeld
Victoria Bock	Betzenrod

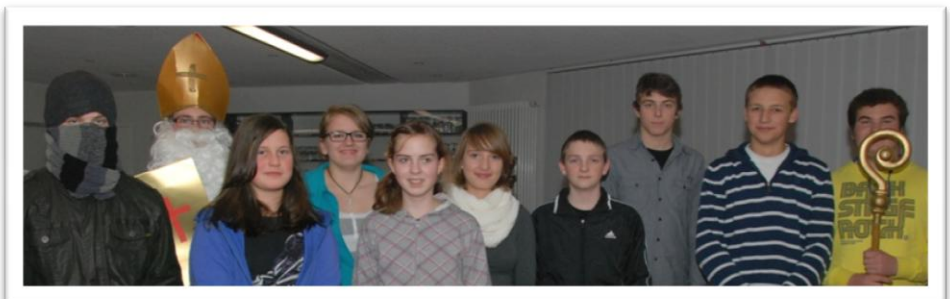
Trompete:

Leon Hohmann	Eiterfeld
Nicolas Busold	Eiterfeld

Tuba:

Johannes Sippel	Eiterfeld
-----------------	-----------

(Text: Ludwig Hohmann)



Das Bild zeigt die Probenbesten der Teenys bei der Weihnachtsfeier des Orchestervereins Eiterfeld am Vorabend des 1. Advents 2011

ZELTLAGER DER OVE-TEENYS IN LEIMBACH

Vom 23. bis zum 24. Juli 2011 fand das diesjährige Zeltlager der OVE-Teenys statt, das wieder von den Jugendwarten organisiert wurde. Dazu trafen die Jugendlichen sich um 14 Uhr am Sportplatz in Leimbach, um zunächst die Zelte aufzubauen und anschließend gemütlich bei einem Stück Kuchen zusammensitzen. Nach einem kurzen Regenschauer machten sich zwei Gruppen auf den Weg zur Schnitzeljagd. Als beide Teams wieder am Sportplatz angekommen waren, wurden Stöcke für das spätere Stockbrot gesammelt und geschnitzt. Etwas später kamen unser Teeny-Dirigent Frank Herr, der für uns grillte, sowie weitere aktive Mitglieder des OVE. Zur späteren Stunde konnte sich jeder am Lagerfeuer Stockbrot machen und Marshmallows rösten.

Als die meisten schließlich gegangen waren, setzten sich die Übrigen rund um das Lagerfeuer und vergnügten sich die letzten Stunden mit Spielen und Musik. Nach einer kühlen Nacht trafen sich am nächsten Morgen alle beim gemeinsamen Frühstück wieder. Nachdem die Zelte abgebaut wurden und wir aufgeräumt hatten, ließen die Jugendlichen sich gegen 10 Uhr abholen.

Insgesamt war es wieder eine gelungene Aktion, die den gemeinsamen Zusammenhalt stärkte.

Die Jugendwarte danken allen herzlich, die dazu beigetragen haben, dass das Zeltlager so schön war!

(Text: Maria Kircher & Katharina Busold)



WARUM DER OVE DIE VORBEREITUNGEN ZUM ERWERB VON JUGENDLEISTUNGSABZEICHEN ANBIETET UND AUCH DIE KOSTEN DER PRÜFUNG ÜBERNIMMT

Fachkundige Mitarbeiter des OrchesterVereins bereiten die Bewerber von Leistungsabzeichen der Stufen D1 (Bronze) und D2 (Silber) in Theorie und Praxis vor. Die D3-Bewerber werden über den OrchesterVerein beim Kreis- und Stadtmusikverband Fulda e.V. angemeldet und dort in allen Bereichen der Prüfung vorbereitet.

Was bringt das einem Jugendlichen und was bringt das unserem Musikverein?

Wer ein D1- Leistungsabzeichen erwirbt, wird absolut griffsicher durch das Tonleitertraining, entwickelt Selbstständigkeit bei der Erarbeitung von Literatur und bekommt Routine im Umgang mit der musikalischen Fachsprache.

Wer ein D2-Leistungsabzeichen anstrebt, bekommt grundlegend Kontakt mit allen Dur- und Moll-Tonleitern. Er kann sie tatsächlich auswendig spielen. Darüber hinaus tragen Rhythmusdiktate und Gehörbildungstraining maßgeblich dazu bei, die Intonation auf dem Instrument zu verbessern. Träger eines D2-Leistungsabzeichens sind bei der Erarbeitung von Literatur in hohem Maße selbständig und stellen Leistungsträger im Register dar.

Wer ein D3-Leistungsabzeichen erwirbt, wird alle Fragen der musikalischen Praxis selbständig bewältigen und seinem Ensemble, seinem Register bzw. seinem Orchester ein höchst wertvoller Teamkollege sein.

Wir erreichen hohe Qualität in unseren Orchesterproben, nicht zuletzt deshalb, weil von derzeit 51 Musikern/-innen 43 solche Leistungsabzeichen erworben haben (16 Bronze, 19 Silber, 8 Gold).

Der OrchesterVerein Eiterfeld bietet im Winterhalbjahr seinen Musikern/-innen wieder die Vorbereitungsschulung für D1 und D2 an. Bewerber für Leistungsabzeichen D3 werden alsbald an den Kreis- und Stadtmusikverband Fulda weitergeleitet. Die **Kosten** für Unterricht und Prüfung **werden vom OrchesterVerein Eiterfeld getragen**, wenn die Prüfung erfolgreich abgelegt wird. Bisher haben alle Bewerber/-innen die Prüfungen auch bestanden.

Noch ein Vorteil für Jugendliche: Leistungsabzeichen sind wertvolle Bewerbungsunterlagen, weil sie ein Nachweis für Teamfähigkeit und au-ßerordentliches Engagement sind.

(Text: Ludwig Hohmann)

SO ERWIRBT MAN DAS LEISTUNGSABZEICHEN IN GOLD

Cornelius Dehl aus Eiterfeld hat dieses Jahr das Leistungsabzeichen D3 (Gold) erworben. Seine Erfahrungen aus der Vorbereitung und die Eindrücke aus der Prüfung fasst er für euch, liebe Leser, wie folgt zusammen:

„Ich habe mich zum Goldenen Leistungsabzeichen angemeldet und bekam auch sofort die Informationen per E-Mail, dass ich zu bestimmten Terminen in der Volkshochschule in Fulda sein sollte. So stand ich dann auch ein paar Wochen später an einem Samstag um 9.00 Uhr in Fulda und die erste Theoriestunde begann.

Wir gingen an diesem Tag alle Themen mit kurzer Erklärung durch, um zu sehen, was von uns verlangt wurde. Im ersten Moment ging das alles ziemlich schnell und ich dachte, dass ich das nie packen würde, da ich nur wenig von dem verlangten Stoff kannte und beherrschte. Doch wenn man sich dann zu Hause ein wenig damit befasst, merkt man, dass das alles nicht so wild ist wie gedacht. Ich ging die Theoriesachen immer mal zu Hause durch und musste dann auch wieder nach Fulda. Dort wiederholten wir wieder den ganzen Stoff und die Prüfer Wolfgang Sagert und André Müller bezogen uns bei den

Wiederholungen mit ein, um Fortschritte zu sehen. Dann übte ich noch mal zu Hause und stand irgendwann ein drittes Mal in Fulda, um die theoretische Prüfung zu absolvieren. Dies tat ich auch erfolgreich und das Ergebnis kam eine Woche später per E-Mail.

Jetzt ging's ans Praktische. Ich suchte mir die geforderten Stücke aus und übte sie, bis ich sie fast auswendig konnte und alle Dynamik- bzw. Phrasierungszeichen optimal angewendet wurden. Nach ein paar Monaten erhielt ich dann die E-Mail mit dem Prüfungstermin. Ich war ein bisschen aufgeregt, aber die beiden Prüfer Leander Eismann und Oliver Krahl sind das alles mit mir ganz locker durchgegangen und haben noch ein paar Fragen gestellt. Dann haben sie sich kurz beraten, während ich vor der Tür warten musste, und zwei Minuten später bekam ich das Ergebnis und war froh, alles bestanden zu haben.“

(Text: Cornelius Dehl)



VEREINSAUSFLUG "DRESDEN - SÄCHSISCHE SCHWEIZ" VOM 08.08. BIS 12.08.2012

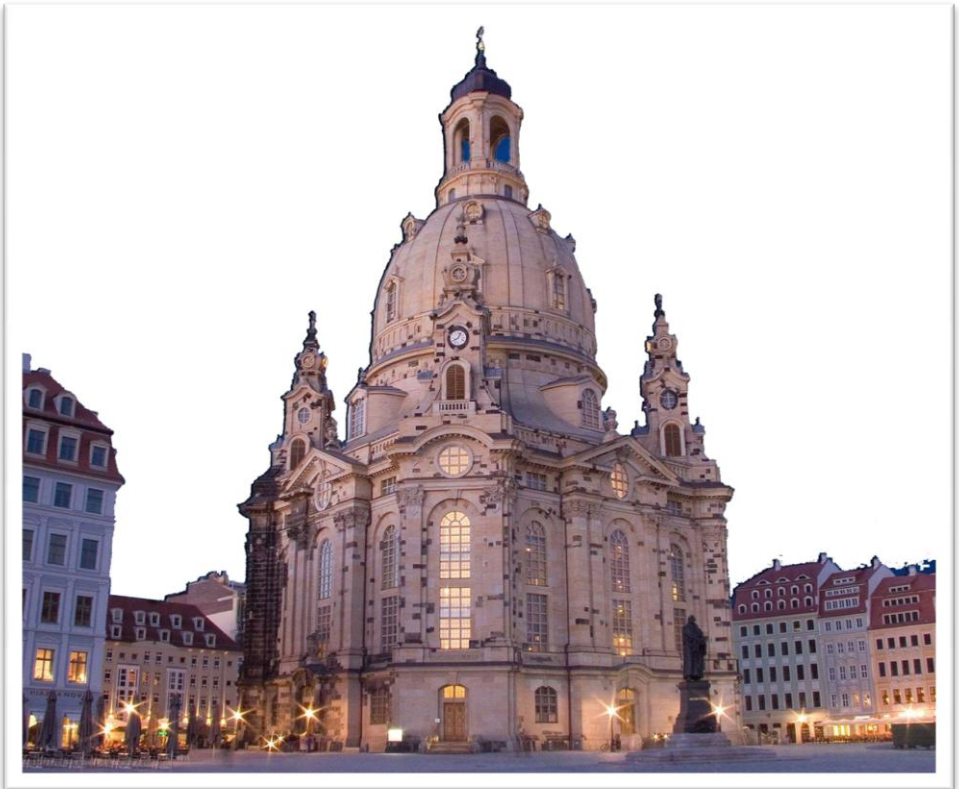
In der letzten Ausgabe unseres OVE-Info 1/2011 berichteten wir über unseren geplanten Mehrtagesausflug. Gerne dürfen sich auch Gäste aus dem Mitgliederkreis zur Teilnahme anmelden.

Entsprechende Unterlagen erhaltet ihr bei Heiko Mähler und Ludwig Hohmann.

Die Kosten für die Fahrt betragen 240,-€. Enthalten sind in diesem Preis: Busfahrt, Übernachtung mit Frühstück und die Programmkosten.

Anmeldungen erbeten bis
31.12.2011

(Der Vorstand)



Liebe Mitglieder und Freunde,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende.

An dieser Stelle schauen wir auf das abgelaufene Jahr zurück und stellen fest, dass wir wieder ein volles und gutes Programm hatten.

Neben den Auftritten, den Ständchen, den Prozessionen haben wir unseren 110. Geburtstag gebührend gefeiert.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr und ganz besonders auf unseren mehrtägigen Vereinsausflug nach Dresden im August.

Zum Abschluss wünschen wir euch besinnliche Adventssonntage, frohe Weihnachten und für das kommende Jahr alles Gute.

P.S. Wir sehen uns zum Weihnachtskonzert am 18.12.2011 um 16.00 Uhr in der Kirche in Eiterfeld

Das OVE-Redaktionsteam und der OVE-Vorstand



**„Wenn’s alte Jahr erfolgreich war,
dann freue dich aufs neue, und
war es schlecht, ja dann erst recht.“**

Karl-Heinz Söhler

TERMINE

18.12.2011	Weihnachtskonzert mit dem Gesangverein Cäcilia
13.-15.01.2012	Bläserwochenende in Rotenburg/Fulda
31.03.2012	Wohltätigkeitskonzert des Musikbundes Vorderrhön
03.06.2012	Musik und Tanz im Dorf in Eiterfeld
01.07.2012	Lichtbergfest
09.-12.08.2012	Vereinsausflug "Dresden – Sächsische Schweiz"